

Stuttgarter WOCHENBLATT

südwest markt

AUSGABE SÜD · NORD · BAD CANNSTATT



KURSAAL
GASTRONOMIE & FEIERLICHKEIT

5. – 16. 8.

19,80 €



Zürcher Geschnetzeltes
inkl. Augustiner oder Eistee 0,5 l

Königsplatz 1 | www.kursaal-cannstatt.de



Abschied und Danke

Nach 25 Jahren hört Menja Mandl als Schwimmlehrerin beim SC Möhringen auf.

Innenteil



Schulen vor dem Aus

Manche Schulen können keine fünfte Klasse mehr bilden, andere platzten aus allen Nähten.

Innenteil



Elsa und Anna

Die beiden Kinderdarstellerinnen Annelie und Eleni spielen im Musical „Die Eiskönigin“ mit.

Innenteil

7./8. August 2026 · **ZUM WOCHENENDE** · Freitag und Samstag · Nr. 32/2026. Jahrgang

Gesamtauflage 195.390

Original Ostermann

Dankbarkeit



Foto: Thomas Niedermüller

Mal ehrlich: Wenn der Kaffee kalt ist, der Stau endlos, die Waschmaschine streikt und das Handy genau dann den Geist aufgibt, wenn man dringend jemanden erreichen muss, fühlt sich Dankbarkeit ungefähr so passend an wie Flipflops im Schneesturm. Aber gibt es neben dem Stress im Job, finanziellen und familiären Sorgen vielleicht doch auch etwas, wofür wir dankbar sein können?

Vor ein paar Tagen bin ich in Reutlingen mit einem sympathischen Mann ins Gespräch gekommen. Viktor ist vor ein paar Jahren aus seiner Heimat in Nigeria nach Deutschland geflohen. Seine ganze Familie wurde während eines Gottesdienstes erschossen. Er selbst hat nur überlebt, weil er am Klavier saß. Ich war geschockt, entsetzt und traurig zugleich, welch schlimmes Erlebnis dieser lebenswürdige Mensch hat ertragen müssen. Auf die Frage, wie es ihm heute, etwas mehr als drei Jahre danach, geht, meinte er nur: „Ich bin dankbar, hier in Sicherheit leben zu dürfen.“ Nach allem, was ihm genommen wurde, ist Viktor trotzdem dankbar!

Und wir? Unsere Probleme wie Spritpreise, Mieten oder Stress in der Familie wirken daneben klein und nichtig. Denn am Ende unseres Lebens werden wir uns vermutlich an die wenigsten Probleme erinnern. Aber wir werden an Menschen denken. An Momente. An Liebe. Und je mehr wir uns auf die Dinge fokussieren, für die wir dankbar sein können, desto mehr wird uns bewusst, wie viel Gutes in unserem Leben passiert. Wir müssen nur lernen, selbst schwierigen Situationen etwas Gutes abzugewinnen und positiv nach vorne zu blicken.

Euer Ostermann



Sommeroase im Schlosshof

S-MITTE. Sommer, Sonne, Spielespaß: Bis zum 16. August verwandelt sich der Innenhof des Alten Schlosses zu einer sommerlichen Wohlfühl-oase für Kinder und Familien. Unter Sonnenschirmen, Palmen und historischen Arkaden können kleine und große Besucher*innen Urlaub mitten in der Stadt machen – und natürlich jede Menge erleben: Ob auf Liegestühlen chillen, auf dem Wasserspielplatz planschen oder beim Bastelprogramm ab dem 4. August kreativ sein – langweilig wird's hier sicher nicht. Das Museumscafé Dürnitz bietet Eis, kühle Getränke und kleine Snacks. Bis 16. August, dienstags bis sonntags, von 10 bis 18 Uhr. *red*



Hitze in Stuttgart: Ende Juni war es sehr heiß. An einem Tag war es sogar heißer als im Rekordsommer 2003.

Foto: dpa/Christoph Schmidt

Glühende Stadt wird Normalität

In Stuttgart haben Experten erklärt, wie die Stadt auf die außergewöhnliche Hitzewelle Ende Juni reagiert hat und was sie plant. Klar ist: Wüstentage und Tropennächte gehören zu den Sommern der Zukunft dazu.

STUTTGART. Stefan Ehehalts nüchterne Analyse geht so: „Vieles, über das wir hier sprechen, wird in fünf Jahren Normalität sein.“ Der Arzt und Leiter des Stuttgarter Gesundheitsamts meint damit die Hitzewelle von Ende Juni, die den Allermeisten noch als Schreck im Nacken sitzen dürfte.

Laut den Prognosen stehen jetzt erneut sehr heiße Tage bevor – und vor allem tropische Nächte.

Die Stuttgarter in der klimatisch ungünstigen Kessellage haben erlebt, was es bedeutet, wenn nächtliches Lüften nichts verbessert, sondern sogar verschlechtert. Das also ist in fünf Jahren das neue Normal? Stefan Ehehalt befürchtet: ja.

Kurz bevor er das sagt, saß der Leiter des Gesundheitsamts noch drinnen im Sitzungssaal und hat dem Gesundheitsausschuss gemeinsam mit etlichen anderen Fachleuten über die Extremhitze Ende Juni 2026 berichtet.

Solch eine Lage kommt wieder

Die Bilanz: Auch wenn am 28. Juni eine außergewöhnliche Einsatzzlage ausgerufen wurde und es auch Tote in Stuttgart zu Beklagen gab, sei man ganz gut durch die Welle gekommen. Doch allen ist bewusst, diese Lagen kommen mit hoher Wahrscheinlichkeit wieder, vielleicht schon in den nächsten Tagen.

„Wir bereiten uns mit aller Ernsthaftigkeit darauf vor“, sagt Stefan Ehehalt in einem Gespräch im Nachgang zu der Sitzung. Was die Stadt Stuttgart für den Fall der Fälle in der Hinterhand haben will: „Orte, an denen man sich aufhalten kann“, sagt Ehehalt. Orte, an denen sich viele Menschen aufhalten können, sollte in der Stadt aufgrund starker Hitze evakuiert werden müssen. Mitgedacht werden müsse zudem, dass es zu einem Stromausfall kommen könne, so der Leiter



Doppelte Abkühlung am Wasser.

Foto: dpa/Seeger

des Gesundheitsamts. Treffen Extremhitze und Strommangellage zusammen, ergeben sich ganz neue Herausforderungen.

In der zweiten Jahreshälfte möchte die Stadt konkrete Maßnahmen vorstellen, sagt die Sozialbürgermeisterin Alexandra Sußmann in der Sitzung. „Diese Maßnahmen werden Mittel erfordern und auch Personal.“ Bei den Haushaltsberatungen im Winter sei leider schnell vergessen, „wie wir gelitten haben im Sommer“.

Stadt erfasst kühle Orte in der Stadt

Aktuell erhebt die Stadt kühle Orte in Stuttgart, darunter neben städtischen Gebäuden auch Kirchen, Hotels, Gastronomiebetriebe und Vereinsräume. Ehehalt sagt, er sei in der Hitzewelle in permanentem telefonischem Kontakt zu allen Stellen gestanden. Was ihm gefehlt hat: ein Echtzeit-Lagebild. Um Hotspots in der Stadt schnell zu erkennen, Orte, an denen es vielen auf einmal schlecht geht. Dazu kam es Ende Juni nicht, auch wenn die Notaufnahmen der Kliniken insgesamt eine Zunahme von 30 Prozent verzeichneten.

Es war eine Hitzewelle der besorgniserregenden Rekorde. Die Zahl der sehr heißen Tage (mehr als 35 Grad) war zwar niedriger als im Sommer 2003, damals waren es elf. Ende Juni waren es zehn solcher Wüstentage. Tropennächte gab es jüngst allerdings mehr: Es waren 13 in Folge, im Jahr 2003 waren es zwölf in Folge. 2003 lag die Höchsttemperatur bei 38,8 Grad Celsius an Tag sieben, Ende Juni bei 39,5 Grad Celsius an Tag neun.

„Es ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe“, sagt Ehehalt. „Hitzeschutz gehört zwar zu den Pflichten der Stadt, doch jeder sei auch ein Stück weit für sich und seine Gesundheit selbst verantwortlich und wird seine eigenen Strategien entwickeln.“ *js*

IBA'27 zeigt Stuttgart von der besten Seite

Wer vom Stuttgarter Flughafen aus in den Urlaub startet, bekommt ab sofort einen Einblick in die Zukunft des guten Wohnens und Bauens in der Region.

STUTTGART. Das Schöne beim Flug in die Sommerferien ist, dass man beim Abheben noch einen wunderbaren Blick auf die Heimat werfen kann, die man nun für eine gewisse Zeit hinter sich lässt. Die Autos, Straßen und Häuser werden immer kleiner, bevor sie dann ganz verschwinden und man über den Wolken ist. Eine neue Ausstellung am Flughafen Stuttgart erlaubt Reisenden nun bereits vor dem Abflug einen Blick auf Stuttgart und die Region – und vor allem auf seine Häuser. Die Internationale Bauausstellung

2027 StadtRegion Stuttgart (IBA'27) hat jüngst einen Ausstellungsraum im Terminal 3 des Stuttgarter Flughafens eröffnet.

Die Stuttgarter Ausstellung stimmt auf das IBA-Jahr 2027 ein

Gabriele König, die Geschäftsführerin der IBA'27 GmbH, und Flughafen-Geschäftsführer Carsten Poralla haben den Raum kürzlich offiziell in Betrieb genommen. Während des Jubiläumsjahres bis zum 30. Oktober kommenden Jahres ist die Ausstellung im allgemein zugänglichen Bereich des Terminals kostenfrei zugänglich.

„UMBAUEN!“ informiert über Ziele, Themen und Projekte der IBA'27 und stimmt auf das Präsentationsjahr 2027 ein. Ausgangspunkt ist die Werkbundsiedlung am Weissenhof: 2027 jährt sich die Eröffnung der Ausstellung „Die Wohnung“ von 1927 zum

hundertsten Mal. Heute steht die Region erneut vor grundlegenden Veränderungen.

Umbauten und lebendige Quartiere in der Region Stuttgart

Im Mittelpunkt stehen der Umbau bestehender Gebäude, ressourcenschonendes Bauen, neue Formen des Wohnens und Arbeitens sowie lebendige, gemischte Quartiere. Die Ausstellung zeigt, wie Architektur und Stadtentwicklung zur Bewältigung der räumlichen, sozialen und ökologischen Herausforderungen beitragen können.

„Mit diesem Ausstellungsraum am Flughafen Stuttgart erreichen wir ein breites internationales Publikum. Er informiert über die IBA'27 und lädt zum Ausstellungsjahr 2027 ein“, so Gabriele König. Der Ausstellungsraum ist das Ergebnis einer Kooperation zwischen der IBA'27 und der Flughafen

Stuttgart GmbH. Der Flughafen zählt zu den stark frequentierten Orten der Region und bietet der IBA'27 damit besondere Aufmerksamkeit – sowohl regional als auch international.

Relevante Themen auch für den Stuttgarter Flughafen

„Zukunftsgerechtes Bauen ist auch für uns als Flughafen ein wichtiges Thema – Mobilität der Zukunft benötigt eine passende und vernetzte Infrastruktur. Die neu gestaltete Ausstellung hier im Terminal informiert anschaulich über die Themen und Impulse der IBA'27“, sagt Carsten Poralla, Geschäftsführer der Flughafen Stuttgart GmbH.

Vielleicht mag der ein oder andere Fluggast ob dieser schönen Aussichten gar nicht mehr abheben – oder freut sich zumindest mehr aufs Nachhausekommen. *aj*

Drei Schulen in Stuttgart vor dem Aus

Manche Schulen in der Stadt können keine fünfte Klasse mehr bilden, andere platzen aus allen Nähten. Wie kann in Zukunft noch für jedes Kind ein passender Schulplatz sichergestellt werden?

STUTTGART. Überfüllte Schulen auf der einen, leer stehende Klassenzimmer auf der anderen Seite – mit dieser Situation müssen sich aktuell viele Kommunen in Baden-Württemberg auseinandersetzen. Der Grund ist die im Januar 2025 verabschiedete Schulgesetzänderung des Landes Baden-Württemberg. Seit dem Schuljahr 2024/2025 ist die Grundscholempfehlung für das Gymnasium wieder bindend. Zudem läuft der Werkrealschulabschluss aus; Werkrealschulen bieten künftig nur noch den Hauptschulabschluss an.

In der Folge sind die Anmeldezahlen an den Stuttgarter Gymnasien zwei Jahre in Folge gesunken. Die Werkrealschulen haben an Akzeptanz bei den Eltern eingebüßt. Im kommenden Schuljahr können drei von sieben Stuttgarter Werkrealschulen erneut keine fünfte Klasse mehr bilden, weil es nicht genügend Anmeldungen gab. Sie müssen jetzt auslaufen. Es handelt sich um die Rosensteinschule in Stuttgart-Nord, die Wilhelmsschule in Wangen und die Werkrealschule in Gablenberg.

Real- und einige Gemeinschaftsschulen boomen

In der Sitzung des Schulbeirats des Gemeinderats betonte Nina Baumgärtner vom Schulverwaltungsamt, dass man das Auslaufen dieser Schulen gut begleiten werde. Gleichzeitig boomen die Real- und zum Teil auch die Gemeinschaftsschulen. An der Realschule Feuerbach und der Rilke-Realschule sind die Schülerzahlen ab kommenden Herbst so hoch, dass Klassen ausgelagert werden müssen. So werden zwei Klassen der Realschule Feuerbach künftig an der Bismarckschule unterrichtet. Die Rilke-Realschule wird künftig freie Räume am Campus Rot nutzen.

„Wir müssen uns überlegen, wie es mit den Schulen im Bereich der Sekundarstufe I weitergehen soll“, sagte Nina Baumgärtner. Die Kapazitäten der Real- und Gemeinschaftsschulen müssen ausgebaut werden,



Zu den Schulen in Stuttgart, die nun auslaufen sollen, gehören die Wilhelmsschule in Wangen ...

Foto: Müller

um auch künftig jedem Kind einen passenden Schulplatz zur Verfügung stellen zu können. Insgesamt soll die Stuttgarter Schullandschaft resilient werden gegenüber bildungspolitischen Veränderungen, Schwankungen beim Wahlverhalten der Eltern und demografischen Entwicklungen.

Haushaltslage zwingt Stadt dazu, Ressourcen effektiv zu nutzen

Fakt ist aber, die Finanzlage der Stadt ist schlecht, weshalb Prioritäten gesetzt und vorhandene Ressourcen um so effektiver genutzt werden müssen. Im Klartext heißt das, dass künftig vermehrt freie Räume an Werk-

realschulen durch andere Schularten genutzt werden könnten.

Gerhard Menrad, geschäftsführender Rektor der Real-, Werkreal- und Gemeinschaftsschulen, gab im Schulbeirat zu bedenken: „Die Werkrealschule hat bei den Eltern ein schlechtes Standing.“ Die Eltern der künftigen Siebtklässler an der Realschule Feuerbach seien vor allem deshalb so empört über die Auslagerung ihrer Kinder gewesen, weil diese im kommenden Schuljahr an einer



... die Werkrealschule Gablenberg ...

Foto: red

Werkrealschule unterrichtet werden sollen. Schulbürgermeisterin Isabel Fezer (FDP) erwiderte: „Man wird das leben müssen.“ Sie zeigte sich überzeugt davon, dass man zu

einem guten Miteinander kommen werde.

Fezer hatte im Herbst 2025 ein Konzept für ein kontrolliertes Auslaufen aller Werkrealschulen in Stuttgart vorgelegt. Die Bismarckschule in Feuerbach und die Rosensteinschule in S-Nord sollten zu Realschulen, die Grund- und Werkrealschule Ostheim zu einer Gemeinschaftsschule weiterentwickelt werden. In den Schulgemeinschaften und letztlich auch im Gemeinderat gab es jedoch viele kritische Stimmen. Hinzu kamen die schwierigen Haushaltsberatungen, weshalb die Bürgermeisterin die Vorlage zurückzog.

„Jetzt schaffen die Fakten ihre eigene Realität“, sagte Fezer angesichts dessen, dass die Werkrealschulen in Stuttgart nun wohl dennoch nach und nach schließen müssen, weil sie bei den Familien an Attraktivität verloren haben.

Den Vorwurf aus dem Schulbeirat, sie habe ihre Idee für die Weiterentwicklung der Stuttgarter Schullandschaft im vergangenen Jahr nicht gut genug kommuniziert und deshalb keine Mehrheit dafür bekommen, kontierte die Schulbürgermeisterin mit den Worten: „Wir haben heftig kommuniziert. Das war Haustürwahlkampf.“

ak



... und die Rosensteinschule. Foto: Stadt Stuttgart

Anzeige

Sommer.
Sonne.
Lesestoff.

Ihre Auszeit
mit der StZ!

Nur für
kurze Zeit
– jetzt
zugreifen!

STUTTGARTER
ZEITUNG

StZ

Zeit zum Abschalten – ob am See,
auf dem Balkon oder unterwegs

Mit der Stuttgarter Zeitung sind Sie überall bestens informiert. Jeden Tag ein klarer Blick auf die Themen, die wirklich zählen. Von regionalen Ereignissen bis zu weltweiten Trends. Starten Sie in diesem Sommer ein ganz neues und begeisterndes Lesevergnügen.

Jetzt entdecken und dabei sein:
Lesen Sie die Stuttgarter Zeitung 6 Wochen als Digitale Zeitung
für 6 €* oder im Komplettpaket (gedruckt und digital) für 30 €*!

Gleich bestellen:
stuttgarter-zeitung.de/eis2026

*Dieses Angebot gilt nur für Neukunden, die kein aktives Abonnement der gedruckten oder digitalen Zeitung haben. Alle Angebotsbedingungen finden Sie unter stuttgarter-zeitung.de/eis2026



Romeo (rechts) und Julia (links) bilden das Eingangstor zu Stuttgart-Rot.

Fotos: Lichtgut/Zophia Ewska

Zwischen den Hochhäusern Romeo und Julia knirscht es

Jahrelang lebten die Bewohner der beiden denkmalgeschützten Scharoun-Hochhäuser in Stuttgart-Roth nebeneinanderher – und stritten sich um Investitionen. Nun kämpfen die Nachbarn gemeinsam gegen den Verfall.

STUTTGART. Ulrich Hoffmann sitzt am Tisch. Oder vielmehr an der Langen Tafel, die an einem heißen Junitag zwischen den Hochhäusern Romeo und Julia in Stuttgart-Rot aufgebaut ist und die Anwohner beider Gebäude zusammenbringen soll. Es geht um Hochhäuser. Zehn Gründe dagegen gebe es, sagt Hoffmann. Er benennt sie alle.

Hoffmann ist ein Pionier der deutschen Stadtklimatologie. Er war 36 Jahre lang als Meteorologe im Amt für Umweltschutz in Stuttgart tätig. Mit seinen Kollegen hatte Hoffmann eine sehr kritische und restriktive Haltung gegenüber Hochhäusern – insbesondere im engen Stuttgarter Talkessel.

„Die kleinere Julia blickte auf den größeren Romeo herab“

Hoffmann ist aber keinesfalls zu der Langen Tafel gekommen, um Wind gegen Romeo und Julia, die beiden Hochhäuser, zu machen. Nein, Hoffmann ist ein Romeo-Bewohner – und zwar stolzer. Er ist nach seiner Pensionierung in das größere der beiden Gebäude des Architekten Hans Scharoun gezogen und „sehr glücklich hier“. „Das ist wie Neuschwanstein: Zu dem Schloss kann man stehen, wie man will, aber schön ist es doch.“

Doch freilich ist auch hier nicht alles Gold, was glänzt. Zwischen Romeo und Julia herrschte lange Zeit nicht die große Liebe wie bei ihren literarischen Namensvettern. „Die kleinere Julia blickte lange Zeit auf den größeren Romeo herab“, fasst es eine Bewohnerin überspitzt zusammen. Laut den Bewohnern hat das Gebäude Julia eine gute Hausverwaltung, das Haus steht im Ganzen besser da. „Zudem ist das Gebäude offener gestaltet, und hier wohnen nicht so viele Menschen“, sagt Sabine Lutz, die seit fünf Jahren im Julia-Hochhaus lebt.

Eine Leserin und Bewohnerin der Julia schreibt: „Die Julia hängt am Romeo. Wir teilen uns die Kosten, und wenn die Eigentümergemeinschaft im Romeo kein Geld mehr hat, haben auch wir in der Julia ein Problem.“ Konkret heißt das etwa, das Ansinnen, den Spielplatz, der zwischen den beiden Hochhäusern liegt und von Scharoun als Treffpunkt für die Nachbarschaft gedacht war, wieder fit zu machen, scheiterte. Und zwar daran, dass Romeo „ganz andere Probleme hat“, als 20.000 Euro für ein paar neue Geräte und einen Sandkasten lockerzumachen. Zu diesen Herausforderungen zählt etwa die kaputte Tür- und Klingelanlage.

Also gab es zunächst einmal keinen neuen Spielplatz – für niemanden. Und Romeo



Was tun mit lockeren Asbestplatten?

war schuld, wenn man so will. Keine guten Voraussetzungen für ein gutes nachbarschaftliches Miteinander. Doch das soll sich ändern. Vor Kurzem hat sich die Nachbarschaftsinitiative „Gemeinsam für Romeo und Julia“ gebildet. Sabine Lutz ist eine von einer Handvoll Organisatorinnen dieser Gruppierung. Sie wohnt seit fünf Jahren in Julia und ist eine ehemalige Managerin. „Das braucht es hier auch“, sagt sie. Denn es gebe viele Probleme – und zwar nicht nur im Romeo, weil das Gebäude in einem schlechteren Zustand sei. Es habe auch in Julia viel Fluktuation gegeben, es sei laut und heiß, und es wohnten Menschen vieler Kulturen zusammen.

Einfache, aber wirkungsvolle Ideen, die umgesetzt werden sollen

Bisher sind es überwiegend einfache, aber hoffentlich wirkungsvolle Ideen, die man umsetzen möchte. Sie wollen in den Gebäuden aufräumen, eine Putzete veranstalten, Abfalleimer aufstellen, Sitzgelegenheiten schaffen und gemeinsam eine Blumenwiese anpflanzen. Und aus dem alten Wasserbecken vor Julia, das nicht mehr dicht ist, wollen sie etwas Neues gestalten, etwa einen Treffpunkt mit Tischen und Stühlen.

Den ehemaligen – und nun leer stehenden – Waschsalon würden sie gern ebenfalls zu einem Treffpunkt umgestalten und zudem Fahrradabstellplätze schaffen. Eine Nachbarin hat die Schauvitriolen vor dem Romeo geputzt, in denen Bilder und Schautafeln zur Geschichte von Romeo und Julia ausgestellt werden. Zudem habe sie die Zusage, dass die kaputte Scheibe ersetzt werde. Kleine Dinge können viel Wirkung zeigen.

Dennoch reagierten viele der Anwohner

noch verhalten. Vielleicht auch, weil es gleichzeitig so viele grundlegende Probleme an und in den denkmalgeschützten Häusern zu bewältigen gibt. Zum einen sind die Wasserleitungen 70 Jahre alt. Sie müssen – besonders im Romeo – erneuert werden, zumal die Warm- und Kaltwasserleitungen nebeneinander liegen und sich dadurch das kalte Wasser erwärmt. Oben komme dann kein kaltes Wasser mehr aus der Leitung, dadurch gebe es immer wieder Legionellen. Doch das kostet freilich. Von mehreren Millionen Euro ist die Rede. Auch die Fassade müsste gerichtet werden, das Gerüst für eine Fassade koste aber allein schon eine Million Euro.

Auch bei den Balkonen besteht Sanierungsbedarf, unter anderem am Beton der Balkone im Haus Romeo. Die Denkmalstiftung Baden-Württemberg förderte die Muster-Instandsetzung von zwei Balkonen mit 15.500 Euro. „Ein Balkon kostete aber 40.000 Euro, und wir haben 68 Balkone im Romeo“, sagt Hoffmann. Das Problem sei, dass der Denkmalschutz verlange, dass alle Teile aufgearbeitet und wiederverwendet werden, vom Metallgeländer über die Bleche bis zu den Blumentrögen.

Am letzten Junitag, ein paar Wochen nach der Langen Tafel, hat die Nachbarschaftsinitiative nun noch einmal Aufschwung erfahren: Sie bekam ihren Antrag an das Land Baden-Württemberg für das Förderprogramm „Nachbarschaftsgespräche“ bewilligt.

Dieses will die Entwicklung von Stadtteilen, Quartieren und Ortschaften im Sinne eines kulturellen, sozialen, inklusiven und generationenübergreifenden Miteinanders unterstützen. „Die Nachbarschaftsinitiative bekommt den Höchstsatz, einen mittleren vierstelligen Betrag“, so Petra Menzel von der AG Internationale Bauausstellung (IBA) der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung (DASL). Auch sie engagiert sich für Romeo und Julia.

Ein Tropfen auf den heißen Stein? Die Organisatorinnen sehen das anders. Sie wollen es im Rahmen dieses Programms schaffen, den Bogen vom aufgestellten Mülleimer hin zu möglichem Austausch mit dem Amt für Denkmalschutz zu spannen.

Beginnen wurde mit einem Nachbarschaftscafé im Juli. Dabei wurde die Nachbarschaft über die Förderung informiert und für Werbung für das Anliegen gemacht, um gemeinsam zu beschließen, welche Probleme man angeht. Und im Spätsommer soll es einen „Markt der Möglichkeiten“ geben, bei dem die Ideen präsentiert und weitere Mitstreiter gefunden werden sollen.

Zudem wollen Studierende der Architekturgeschichte der Uni Stuttgart sich im kommenden Wintersemester in einem Seminar mit den Gebäuden beschäftigen. Es soll dabei um die Freibereiche gehen, aber auch um den Denkmalschutz. „Wir haben die Hoffnung, dass wir dabei mit dem Amt für Denkmalschutz ins Gespräch kommen und vielleicht neue Möglichkeiten aufgezeigt bekommen“, sagt Kerstin Gothe, ehemalige

Professorin und Stadtplanerin, die sich auch für Romeo und Julia engagiert.

Im IBA-Jahr wird der Romeo-Riese 70

Und so – vereint in guter Nachbarschaft –, das ist die Hoffnung, ließen sich auch viele Probleme leichter lösen. Für den Spielplatz etwa könne gewiss eine günstigere Lösung gefunden werden, die auch für Romeo tragbar sei. „Letztlich sind sich doch eigentlich alle Bewohner einig, dass da etwas Neues herkommen muss“, sagt Menzel.

Nicht zuletzt möchte man auch gewappnet sein für das nächste Jahr, das Jahr der Internationalen Bauausstellung in Stuttgart. „Romeo und Julia sind so etwas wie das Eingangstor zu Stuttgart-Rot, in dem auch IBA-Projekte zu sehen sein werden“, sagt Menzel. Man wolle die IBA begleiten, etwa mit Ausstellungen oder Führungen. Die Fenster der Schaukästen vor dem Romeo sollen dann wieder gewienert und ohne Sprung sein.

Die Initiative will auch darüber hinaus dranbleiben an Romeo und Julia – so lange, wie es eben nötig ist. Denn nicht nur der Weißenhof hat im IBA-Jahr Jubiläum (100 Jahre), sondern auch Romeo: Der Riese wird 70. „Bei allem Jammern darf man nicht vergessen, dass das schon tolle Gebäude sind“, sagt Hoffmann. „Es ist alles im vollen Betrieb, die Wohnungen sind wunderschön und wir haben tolles Licht.“

Wenn das schon ein Hochhauskritiker sagt, dann besteht allemal Hoffnung. *aj*

Stuttgart und seine Hochhäuser

Kritik Ulrich Hoffmanns Kritik an Hochhäusern basierte auf meteorologischen und stadtplanerischen Fakten, die er über Jahrzehnte durch Messungen untermauerte. „Hochhäuser können lebenswichtige Kaltluftbahnen blockieren“, sagt er. Er hat nachgewiesen, dass die Hänge rund um den Kessel nachts Kaltluft produzieren, die wie ein natürliches Belüftungssystem in die Innenstadt fließt. „Hochhäuser an den falschen Stellen wirken wie massive Staumauern.“ Zudem haben Hochhäuser ihm zufolge durch ihre enorme Masse an Beton, Glas und Stahl eine hohe Wärmespeicherkapazität. In den engen Strukturen der Stadt geben sie diese Hitze nachts wieder ab und tragen so massiv zur Bildung von Hitzeinseln bei.

Klimafibel Die von Hoffmann mitverfasste Städtebauliche Klimafibel (ein Standardwerk, das bis heute die Stuttgarter Planung regelt) legte fest, dass Hochhäuser oder großflächige Riegelbauten nur unter strengsten Auflagen genehmigt werden dürfen. Sie müssen parallel zur Hauptwindrichtung stehen und dürfen niemals die Frischluftschneisen der Hanglagen kreuzen. Diese wissenschaftlich begründete Skepsis von Hoffmann und seinem Team ist der Hauptgrund, warum die Stuttgarter Innenstadt eine auffallend niedrige und homogene Skyline besitzt. *anj*

Spitzensport in vielen Facetten

Symbolisch wird nach Abschluss der „Finals“ in Hannover eine Flagge an OB Nopper übergeben.

HANNOVER/STUTTGART. Ende Juli haben die „Finals“ in Hannover stattgefunden. Dabei geht es um deutsche Meisterschaften in verschiedenen Sportarten, die komprimiert an einem Ort ausgetragen werden. Am Ende der viertägigen Veranstaltung überreichte Hannovers Oberbürgermeister Belit Onay eine symbolische Flagge an seinen Stuttgarter Amtskollegen Frank Nopper. Schließlich trägt die Landeshauptstadt die „Finals 2027“ aus. „Heute startet für Stuttgart der Countdown für das größte nationale Multisportereignis“, sagte Frank Nopper. Hannover habe mit der Organisation die „Messlatte hochgelegt“.

Doch Stuttgart nehme die Herausforderung an: „Im Sommer 2027 wird Stuttgart zur Bühne eines der bedeutendsten Spitzensportereignisse in Deutschland.“

Bei den „Finals“ vom 29. Juli bis 1. August 2027 werden Wettkämpfe an zentralen Orten in der Stuttgarter Innenstadt ausgetragen: Darunter Beachvolleyball im Ehrenhof des Neuen Schlosses, Speed-Klettern vor der Jubiläumssäule auf dem Schlossplatz und 3x3-Basketball auf dem Marktplatz. Die Laufstrecke des Kurzstrecken-Triathlons führt durch die Weinberge mit Zieleinlauf auf dem Schlossplatz. Dort auf dem Schlossplatz schlage das „Herzstück der Veranstaltung“, heißt es in einer Pressemitteilung. Im „Finals“-Park wird es auch Mitmachangebote geben. Die Sportflächen sollen zudem über die Veranstaltung hinaus für alle nutzbar bleiben. Ziel sei, die „Finals“ in Stuttgart zu einem sportlichen Höhepunkt mit nachhaltiger Wirkung für Sport, Bewegung und die Stadtgesellschaft zu machen. „Wir wollen Stuttgart zur Bühne von Leistung, Leidenschaft und Gemeinschaft machen“, so Oberbürgermeister Nopper. *red*



Hannovers OB Belit Onay (rechts) reicht die „Finals“-Flagge an Frank Nopper weiter.

Foto: Landeshauptstadt Stuttgart/David Luis Rau

Sommernachtskino im Rathausinnenhof

Schönes Wetter, Snacks und ein guter Film unter freiem Himmel: Im Rathausinnenhof in Fellbach wird vom 20. bis 30. August wieder ein echtes Open-Air-Kinofest gefeiert.

FELLBACH. Im Innenhof des Rathauses in Fellbach findet vom 20. bis zum 30. August das Sommernachtskino statt. Eröffnet wird der Filmreigen unter freiem Himmel mit der romantischen Komödie „Ein fast perfekter Antrag“ am Donnerstag, 20. August, mit Iris Berben und Heiner Lauterbach in den Hauptrollen. Mit „Michael“ (21. August) folgt ein musikalisches Biopic über Michael Jackson. Literarisch wird es mit „Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke“ (22. August), die Verfilmung von Joachim Meyerhoffs autobiografischem Bestseller erzählt ebenso humorvoll wie einfühlsam vom Erwachsenwerden und von der Suche nach dem eigenen Platz im Leben. Bayerischen Charme und kriminalistischen Witz verspricht „Steckerlfischfiasco“ (23. und 26. August), wenn Dorfpolizist Franz Eberhofer in seinem neuen Fall ermittelt. „Der Teufel trägt Prada 2“ (24. August) ist die Fortsetzung des Erfolgsfilms über die Modewelt. „Das Kanu des Manitu“ (25. August) ist Michael „Bully“ Herbig's Fortsetzung von „Der Schuh des Manitu“, schräger Humor und nostalgischer Spaß inbegriffen. „Calle Málaga“ (27. August) erzählt im spanischen Viertel von Tanger von Heimat, Erinnerungen und einer Frau, die sich weigert, ihr Zuhause und ihre Selbstbestimmung aufzugeben. In „Glennkill: Ein Schafskrimi“ (28. August) lösen außergewöhnliche Detektive einen rätselhaften Mordfall. „Frühstück bei Audrey“ (29. August) bietet eine Vorpremiere mit einer skurrilen Geschichte um eine Sexpuppe. „Extrawurst“ ist der pointierte Abschluss. Die Filme beginnen um 21.15 Uhr, Platzöffnung ist um 19.30 Uhr.

Kleine Frösche in der Waschstraße

Menja Mandl hat 25 Jahre lang über 600 Möhringer Kindern das Schwimmen beigebracht – nun tritt sie kürzer und übergibt den Staffelstab an jüngere Trainer beim SC Möhringen.

Von Christian Günther

MÖHRINGEN. Seit 25 Jahren stand Menja Mandl Dienstag für Dienstag gemeinsam mit Gabi Sölch im Badeanzug am Kinderbeckenrand des Sonnenberger Hallenbads, um schwimmlernwillige Kinder ab vier Jahren in Empfang zu nehmen, die bei den beiden Schwimmlehrerinnen des SC Möhringen zu echten Seepferdchen ausgebildet werden wollen, also endlich richtig schwimmen lernen.

Nun hat sich Menja – zumindest als Schwimmlehrerin – in den Ruhestand verabschiedet und den Staffelstab an den jungen Konstantin abgegeben. Wie vielen Kindern sie seit 2001 im Seepferdchenkurs das Schwimmen beigebracht hat, kann sie nicht genau sagen. Jährlich wurden ca. 24 Kinder zum Seepferdchenabzeichen geführt. Insgesamt hat Menja Mandl in 25 Jahren also mindestens 600 Kindern das Schwimmen beigebracht und aus kleinen Kaulquappen und Fröschen schwimmfähige Seepferdchen gemacht.

Eltern „outsourcen“ das Schwimmenlernen, wollen aber nicht selber üben gehen

Manche mutig und forsch, manche ängstlich, manche sportlich, manche ein bisschen unmotiviert, manche neugierig. Aber alle kleinen Frösche möchten bei Menja und Gabi nur eines, die Angst vor dem Wasser verlieren und schwimmen lernen. Der eine braucht dazu halt mehr Zeit als der andere. Dazu strampeln sie am Beckenrand kräftig mit den Beinen, werden von den anderen Fröschen in der „Waschstraße“ sauber gespritzt und pusten Tischtennisbälle über die Wasseroberfläche, um die richtige Atmung



Menja Mandl (links) und Gabi Sölch (rechts) haben 25 Jahre gemeinsam Möhringer Kindern beim SC Möhringen das Schwimmen beigebracht – Gabi Sölch noch länger. Nun hat Menja Mandl den Staffelstab an Jüngere weitergereicht und tritt kürzer.

Foto: privat

zu lernen und die Angst vor dem Wasser zu verlieren – und tauchen wie die Weltmeister durch die Tauchringe.

Menja Mandl möchte nun, mit 58 Jahren, kürzertreten. Sie ist verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder, Luis (Jahrgang 1997) und Tonio (Jahrgang 2000), die beide selbst früher Wettkampfschwimmer, Wasserballer und Übungsleiter beim Schwimmclub Möhringen waren. Wie die Mutter, so halt auch die Söhne. Überhaupt funktioniert die Vereinsarbeit in Sportvereinen vielerorts nur so auch weiterhin. Die Diplom-Verwaltungswirtin und Beamtin arbeitet als Teilhabemanagerin bei der Stadt Stuttgart im Amt für Soziales und Teilhabe.

In jungen Jahren hat Menja Mandl selbst sehr viel Sport getrieben, Ski alpin, Reiten, Tennis und natürlich Schwimmen. „Ich war jahrelang beim TUS Stuttgart in Degerloch schwimmen. Meine Kinder sollten auch per-

fektes Schwimmen lernen, und so habe ich Luis mit ca. 4 Jahren bei Gabi angemeldet, und er ging in meiner Begleitung zum Schwimmkurs. Da habe ich sehr schnell gesehen, dass Trainer rar sind, und habe mich angeboten. In der Sportschule Ruit die Anfängerschwimmausbildung absolviert und seitdem stehe ich mit Gabi im Becken, das muss so seit 2001 sein“, erinnert sich Menja Mandl an die Anfänge ihrer Trainerlaufbahn.

Gabriele Sölch und Menja Mandl haben nun also über zwei Jahrzehnte den Seepferdchenkurs gemeinsam abgehalten. Gabi Sölch ist seit 50 Jahren Vereinsmitglied beim SC Möhringen und steht seit ca. 40 Jahren im Becken.

Im Lauf der Jahre hat sich die Zusammensetzung der Kurse mehrfach geändert, seit Einführung der Schwimmschule beim SC Möhringen, die Menja Mandl ebenfalls organisatorisch geleitet hat, gibt es den Frösche-

kurs, und darauf aufbauend den Seepferdchenkurs.

Dabei war Menja Mandl immer bewusst, wie wichtig ihre Arbeit als Schwimmlehrerin ist. „Denn Schwimmen ist elementar wichtig, da bei Nichtkönnen der Tod im Raum steht. Jeder Mensch sollte in der Lage sein, wenn er im Freibad geschubst wird und unter Wasser kommt, die Orientierung erlangen und an den Beckenrand schwimmen zu können.“ Sicheres Schwimmen sei lebensnotwendig. Mit dem Seepferdchen allein gelte man noch nicht als sicherer Schwimmer, sondern erst ab Bronze. „Kleine Kinder können in einer Pfütze oder einem Teich ertrinken – Schwimmen ist wichtig!“, stellt sie klar.

Es hat sich durchaus einiges verändert, wie Menja Mandl im Lauf der Jahre beobachtet hat. „Die Eltern gehen mit ihren Kindern weniger schwimmen, sie ‚outsourcen‘ das Schwimmenlernen und wollen aber selber nicht üben gehen. Das betrifft auch die Vereinsarbeit. Die Kinder sind den gesamten Tag fremd untergebracht (Kita oder Ganztagschule) und gehen abends noch schwimmen. Da fehlt manchmal eine Pause dazwischen. Die Kinder sind aber nicht grundsätzlich unportlicher. Manchmal fehlt es etwas an Disziplin. Aber das war bei uns doch auch so, oder?“, grinst Menja Mandl.

Ihren Platz hat jetzt Konstantin eingenommen, ein junger Schwimmer aus dem Verein, noch Schüler, der mit großem Engagement dabei ist. Er erhält jetzt alle erforderlichen Schulungen, und Menja ist froh, dass ein Nachfolger in ihre großen Fußstapfen tritt.

„Ich gönne mir jetzt etwas mehr Ruhe. Ich arbeite beruflich an vielen Schulen und Kindertagesstätten und bin froh, wenn ich als Teilhabemanagerin am Dienstag nicht immer aus dem Amt oder bei einem Termin wegrennen muss. Ich kann etwas entschleunigter arbeiten“, freut sie sich auf ihren Schwimmlehrer-Ruhestand.

Der Schwimmclub Möhringen ist ihr zutiefst dankbar für ihren jahrzehntelangen unermüdlichen Einsatz, sagt Roman Fritzenschaft, der zweite Vorsitzende des Vereins.

Schwimmparade – nur für sichere Schwimmer

Der Neckarinsel-Verein lädt für den 9. August zu einer Schwimmparade am und im Neckar ein.

STUTTGART. Schwimmen im Neckar? Ist in Stuttgart nicht drin. Hier gilt ein Badeverbot. Allerdings arbeitet der junge Verein Neckarinsel daran, dass sich das ändert. Erst Ende Juli war bereits die zweite Critical Nass in diesem Jahr. Mit SUPs und Booten haben die Teilnehmer auf dem Neckar für ihr Anliegen demonstriert: Sie wollen baden.

Am Sonntag, 9. August, laden die Stuttgarter Flusssportaktivisten nun zu einer Schwimmparade ein. Mit dabei sein können bis zu 50 Teilnehmer. Ins Wasser geht es dann auch – allerdings nicht in Stuttgart. Die Schwimmparade startet um 13 Uhr mit einer Radtour entlang des Neckars bis nach Remseck. Dort wird dann für eine Stunde geplanschelt. Sollte das Wetter schlecht sein, ist der Ausweichtermin eine Woche später.

Teilnehmen dürfen nur sichere Schwimmer, die Veranstalter empfehlen Badeschuhe. Die DLRG wird die Badestelle in Remseck während der Stunde, in der geschwommen wird, absichern. Anmelden kann man sich online unter www.neckarinsel.eu. Bis zum 27. September hat die Neckarinsel immer sonntags, ab 13 Uhr, geöffnet.

js



Die Neckarinsel in Stuttgart möchte die Badekultur wieder zurück an den Neckar bringen.

Foto: Archiv Lichtgut/Christian Hass

Anzeigen

Solide Preise für feinste Teppichwäsche

Telefon 0711 / 4207635
Annahmestellen im gesamten Stadtgebiet

• Abhol- und Zustellservice • Reparatur-Dienst

www.teppichpflege.de

Schwäbische Gründlichkeit

BRAUN

seit 1985

auffinger

2 Wertstoffhöfe für Selbst-anlieferer oder Container von 1 bis 40 cbm.

Altpapier, Altholz, Bauschutt, Grünabfälle, Haushaltsgeräte, Kunststoffe, Metalle, Schrott, Sperrmüll

Jörg Auffinger GmbH & Co. KG
Vera-Vollmer-Strasse 5, 70469 Stuttgart,
Telefon 0711. 85 86 87
Daimlerstrasse 56, 71696 Möglingen,
Telefon 07141. 99 150-0
info@auffinger.de, www.auffinger.de

Kauf vor Ort

Weil deine Stadt alles hat.

Jetzt die Online- & Lieferservices ihrer lokalen Fachgeschäfte nutzen!

Anruf genügt!

DER WEG... über die Brücke der Trauer - zum Leben

Stuttgarter Bestattungsunternehmen

Walter Haas

König-Karl-Straße 15, 70372 Stuttgart-Bad Cannstatt

www.walter-haas.de
info@walter-haas.de

0711/56 79 81

24 Stunden erreichbar

Ihr Partner in schweren Stunden

HAND AUFS HERZ

DAS GIBTS NUR BEI hofmeister

1/2 PREIS

GÜLTIG FÜR **ALLE BETTEN & MATRATZEN**

KAUF 2 ZAHLE 1

GÜLTIG FÜR **ALLE SPANNBETT-TÜCHER**

hofmeister

Die Erlebnis-Wohnzentren in Bietigheim & Sindelfingen

30.07. - 13.09.

MIT HÜPFBURGEN & AQUAPARK

KIDS 6€ | ERW. 3€

TÄGLICH GEÖFFNET, AUSSER MITTWOCHS

hofmeister RÖCKT

5x LIVE & OPEN AIR

31.07. - 28.08.

AB 18 UHR: DJ, FOODS & DRINKS
AB 20 UHR: TRIBUTE BANDS

EINTRITT FREI!

STÄRKE FAMILIENUNTERNEHMEN, DIE SICH IN DER REGION ENGAGIEREN & NICHT KONZERNE.

Ausgenommen ist in Prospekten & Anzeigen beworbene sowie bereits reduzierte Ware, die im Haus gekennzeichnet ist, sowie die Marken Team 7, Global, Contur und Natura. Ausgenommen sind Mitarbeiter/-innen. Nähere Infos auf hofmeister.de/aktionsbedingungen. Gültig bis 15.08.26. Hofmeister Bietigheim GmbH & Co. KG - Kirchheimer Straße 5 - 74321 Bietigheim-Bissingen.

KLIMATISIERT EINKAUFEN

TIZ_26635034_18274250

Was beim E-Scooter-Kauf wichtig ist

Einige Produkte aus dem Netz dürfen nicht auf deutschen Straßen fahren.
Fehlt die richtige Zulassung, kann es kostspielig werden.



Sehr beliebt, die kleinen und ganz schön schnellen E-Scooter.

Foto: Jens Büttner/dpa

KÖLN. Nur mal eben von A nach B kommen? Einige nutzen dafür einen E-Scooter. Wer einen solchen im Internet erwerben möchte, sollte genau hinschauen, warnt die Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein. Denn wo Hersteller unter anderem mit mehr Leistung, höheren Geschwindigkeiten und attraktiven Preisen werben, würden längst nicht immer Produkte verkauft, die auf deutschen Straßen bewegt werden dürfen, so die Verbraucherschützer. Sie erklären, worauf Verbraucher beim Kauf achten sollten.

➔ E-Scooter muss ABE haben

Hat ein E-Scooter keine vom Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) erteilte ABE, kann für die-

sen auch keine Kfz-Haftpflichtversicherung abgeschlossen werden. Beides ist aber Voraussetzung für die Teilnahme mit dem Gefährt am öffentlichen Straßenverkehr. Der E-Scooter darf dann lediglich auf Privatgrund bewegt werden. Gerade günstigen Modellen aus dem Netz und dem Ausland mangelt es oft an einer solchen ABE.

➔ Vor dem Kauf auf das Typenschild achten

Auch am Typenschild lässt sich ablesen, dass für das Fahrzeug eine ABE vorliegt und es so für den deutschen Straßenverkehr zugelassen ist. Fehlt das Typenschild, sollten Verbraucherinnen und Verbraucher die Finger von dem Produkt lassen.

➔ Modelle mit mehr als 20 km/h Höchstgeschwindigkeit kritisch prüfen

Fährt ein E-Scooter schneller, ist dieser kein Elektrokleinstfahrzeug mehr. Daher gelten für diesen andere Anforderungen. Wer die Voraussetzungen dafür nicht erfüllt, muss mit Bußgeldern und strafrechtlichen Konsequenzen rechnen.

➔ Erreichbarkeit sicherstellen

Gibt es ein Problem? Kommt die Lieferung nicht oder ist etwas defekt? In allen solchen Fällen sollten Kunden den Hersteller oder Händler innerhalb der EU erreichen können. Andernfalls kann es etwa mit der Rechtsdurchsetzung Probleme geben.

➔ Einen Blick in das Safety-Gate-Portal werfen

Das europäische Portal informiert über gefährliche Produkte und Rückrufe. Dort sind zum Beispiel E-Scooter-Modelle gelistet, die wegen Brandgefahr durch fehlerhafte Akkus oder aufgrund von Bremsmängeln beanstandet wurden.

Gerade wenn Hersteller und Modell unbekannt sind, kann sich die Überprüfung lohnen, um einen Fehlkauf zu vermeiden.

➔ CE-Kennzeichen und TÜV-Siegel nicht mit einer Straßenzulassung verwechseln

Beides erklärt, dass das Produkt grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen gemäß EU-Richtlinien entspricht. Es bedeutet nicht, dass der E-Scooter für den deutschen Markt zugelassen ist.

➔ Auf eine deutschsprachige Bedienungsanleitung achten

Aufsteigen, losfahren, ankommen – so leicht kann es gehen. Doch nicht immer läuft alles wie geschmiert. Deshalb kann es nützlich sein, ein deutschsprachiges Handbuch mitgeliefert zu bekommen, in dem man im Zweifel nachlesen kann.

Wer bei seinem Kauf nicht auf eine gültige Betriebserlaubnis des Scooters achtet, riskiert Ärger. Allein für die fehlende ABE droht ein Bußgeld in Höhe von 70 Euro und die Untersagung der Weiterfahrt, sollte der E-Scooter im öffentlichen Straßenverkehr zum Einsatz kommen. Oft werde das Gefährt zudem von der Polizei beschlagnahmt.

Fehlt damit auch das vorgeschriebene Versicherungskennzeichen, kann es sogar strafrechtlich relevant werden.

Denn dann drohen Geldstrafe oder eine Freiheitsstrafe sowie auch Punkte im Fahrzeugsregister des Kraftfahrt-Bundesamts in Flensburg. *dpa/tmn*



Auch offroad okay – der Countryman. Foto: BMW

Mini macht den Countryman zum Offroader

MÜNCHEN. Mini bereitet eine neue Edition des Countryman vor, die aus dem City-SUV einen echten Geländewagen machen soll. Derzeit erprobt die BMW-Tochter dafür in den amerikanischen Rocky Mountains eine Variante des kompakten Fünftürers, der man den Abenteuergeist bereits auf den ersten Blick ansieht. So bekommt der Countryman nicht nur ein Dachzelt und grobe Reifen, sondern leistet sich zudem mehr Bodenfreiheit, die hilfreich ist bei Wasserdurchfahrten und auf unebenem Untergrund.

Technische Details wollen die Briten erst im Oktober nennen, wenn sie die offizielle Weltpremiere feiern. Dann gibt's auch einen Preis, der deutlich über den 36.120 Euro des Grundmodells liegen dürfte, sowie die Auskunft, welchen der Motoren sie dafür nutzen.

Die Auswahl ist schließlich groß und reicht von Benzinern mit 90 kW/122 PS bis 221 kW/300 PS über Diesel mit 90 kW/122 PS oder 120 kW/163 PS bis zu den E-Versionen. Die haben 150 kW/204 PS oder 230 kW/313 PS und fahren mit einem 64,6 kWh großen Akku bis zu 462 Kilometer weit, teilt der Hersteller mit. Aber dass sie es ernst meinen, haben sie unterstrichen – und den neuen Spross der Familie dafür bei der „Rebelle Rally“ angemeldet, die über 2400 Kilometer durch den Westen der USA führt und als Test für den Serienstart gedacht ist. *dpa/tmn*

Anzeigen

AUTOMARKT ALLGEMEIN

ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!
Gerne auch Wohn-/Reisemobile, CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs, Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer erreichbar** ☎ 0152/08671846 KFZ-Händler

Ankauf aller PKWs u. Reisemobile. Jedes Alter. Fa. MAX ☎ 0711/8283706

WIR KAUFEN IHR AUTO!
☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

ADH-Bar-Ankaufservice,
☎ 071 41/92 06 06, Kfz.-Hdl.

AUDI

Kaufgesuche Audi

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer erreichbar** ☎ 0152/08671846 KFZ-Händler

WIR KAUFEN IHR AUTO!
☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

Kaufe bar alle Autos auch Unfall und defekte. Tgl. unter ☎ 0711/93596254

Hier passiert's:
Im Wochenblatt.

www.stuttgarter-wochenblatt.de

MERCEDES

EQB 300, Mod. 2025, 10.000 km, Topausst., € 37.790.- mtl. Rate € 159.- o. Anz. **B180**, auch Automatik, ab € 7.990.-, mtl. Rate € 149.- o. Anz. **EQV300** lang, 74.000 km, Topausst., € 37.890.- €., **Auto-Hinner GmbH, 71634 Ludwigsburg, Teinacher Str. 13, Tel. (0171)6840689, www.auto-hinner.de**

Kaufgesuche Mercedes

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer erreichbar** ☎ 0152/08671846 KFZ-Händler

Kaufe bar alle Autos auch Unfall und defekte. Tgl. unter ☎ 0711/93596254

ANKAUF gepflegter MERCEDES !!
Alle Marken & Modelle! Limousinen-Sportwagen-Cabrios-Coupés-SUVs-Vans-Wohn-/Camping-/&Reisemobile Old-&Youngtimer! ☎ 0711-3424 7363 Email: info@auto-schwab-fellbach.de

WIR KAUFEN IHR AUTO!
☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

Kaufgesuche Opel

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer erreichbar** ☎ 0152/08671846 KFZ-Händler

WIR KAUFEN IHR AUTO!
☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

PEUGEOT

Kaufgesuche Peugeot

WIR KAUFEN IHR AUTO!
☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

SKODA

Kodiak, Automatik, Diesel, Topausst. € 22.990.-, mtl. Rate € 219.- o. Anz. **Auto-Hinner GmbH, 71634 Ludwigsburg, Teinacher Str. 13, Tel. (0 171) 6840689, www.auto-hinner.de**

WIR KAUFEN IHR AUTO!
☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

TOYOTA

Kaufgesuche Toyota

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer erreichbar** ☎ 0152/08671846 KFZ-Händler

WIR KAUFEN IHR AUTO!
☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

VOLKSWAGEN

Kaufgesuche Volkswagen

WIR KAUFEN IHR AUTO!
☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

WOHNWAGEN

Kaufgesuche Wohnwagen

Kaufe Wohnwagen aller Art, Zustand egal, auch von Camping. ☎ 07181/994 64 65 ☎ 0174-775 52 63

Wowa Ankauf 0711/8283706 Fa. Max

WOHNMOBILE

Kaufgesuche Wohnmobile

WIR KAUFEN IHR WOHNMOBIL!
☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

Wir kaufen gepflegte Wohn & Reisemobile aller Klassen!
☎ 0711-3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

Junge und alte Wohnmobile kauft MAX Caravane ☎ 0711 / 8283706

IHRE BESTATTUNGSDIENSTE

I Bestattungsdienst Rentschler
Lammgasee 4, 70372 Stuttgart
Tel. 07 11 / 55 77 82
www.bestattungsdienst-rentschler.de

I Bestattungshaus Haller
In Stuttgart, Leonberg + auf den Fildern
Tel. 07 11 / 7 22 09 50
www.bestattungshaus-haller.de

I Walter Kölle Bestattungsunternehmen
Glemsgaustraße 22, 70499 Stuttgart
Tel. 07 11 / 8 87 52 09
Weilimdorf I Feuerbach I Gerlingen I Münchingen I Leonberg
www.koelle-bestattungen.de

I Städtischer Bestattungsdienst
Landeshauptstadt Stuttgart
Marktplatz 4, 4. OG, 70173 Stuttgart
Tel. 07 11 / 216 - 9 80 00
www.stuttgart.de/bestattungsdienst

I Bestattungsschmiede Stuttgart
Bruno-Jacoby-Weg 8, 70597 Stuttgart
Europaplatz 22b, 70565 Stuttgart
Tel. 07 11 / 67 32 14 71
www.bestattungsschmiede.de

I Abendrot Bestattungen
Bahnhofstr. 63, 71272 Renningen
Tel. 0 71 59 / 93 99 16
www.abendrot-bestattungen.de

I Ziegler Bestattungshilfe
Unterländer Str. 16, 70435 Stuttgart-Zuffenhausen, Tel. 07 11 / 87 20 50
Fachgeprüfter Bestatter
www.zieglerbestattungen.de
Bestattungen auf allen Friedhöfen

I Walter Haas Bestattungen
Bad Cannstatt, König-Karl-Str. 15
S-Mitte, Wangen, Mühlhausen, Untertürkheim
Tel. 07 11 / 56 79 81
Fachgeprüfter Bestatter
www.walter-haas.de

I Brosig Bestattungen
Filderstraße 31, Leinfelden-Echterdingen
Tel. 07 11 / 99 75 08 53
www.brosig-bestattungen.de

I Häfner & Züfle Bestattungen GmbH
Breitscheidstr. 44 + 44a, 70176 Stuttgart (mit Feuerhalle)
Hechinger Str. 24, 70567 S-Möhringen
Filderhauptstr. 7, 70599 S-Plieningen (mit Feuerhalle)
In ganz Stuttgart & im ganzen Ländle
Tel. 07 11 / 23 181 20
www.bestattungen-haefner-zuefle.de

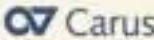
I Schäfer & Roth Bestattungen
Cannstatter Str. 55, 70734 Fellbach
Fellbacher Str. 44, 70736 Fellbach-Schmiden
Hauptstr. 24, 70736 Fellbach-Oeffingen
Hauptstr. 17, 71394 Kernen i.R. und überall, wo Sie uns brauchen!
Tel. 07 11 / 58 44 24
oder 0 71 51 / 36 00 65
www.schaefer-roth-bestattungen.de

Die Mitglieder des Verbandes kontrollierter Bestattungsunternehmen in Stuttgart e.V. empfehlen sich:

Widmann Bestattungen
Stammhaus Grazer Straße 35
in Stuttgart, Gerlingen und Ötzingen
Bestattungen auf allen Friedhöfen
Tel. 07 11 / 89 69 000
www.widmannbestattungen.de

Online-Buchung
https://www.stuttgarter-zeitung.de/anzeigen und https://www.stuttgarter-nachrichten.de/anzeigen
Anzeigenschlüsse
2 Werktage vor Erscheinung, 16.00 Uhr
Für die Montagsausgabe
Freitag, 17.00 Uhr

STELLENANGEBOTE



Führender deutscher Musikverlag mit 50 in 100 Jahren - 100 Jahren mehr!

Mitarbeiter*in Auslieferung in Teilzeit
Buchhalter*in in Teilzeit
Aushilfe Auslieferung in Teilzeit / Mini-Job

Interesse an einer der Aufgaben?
Weitere Informationen finden Sie unter:



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Carus-Verlag GmbH & Co. KG - Seidenring Str. 35 - 70771 Linsicht (Stuttgart)
personnel@carus-verlag.com - Tel. 0711 79 71 30-221

Suche Schulbegleitung
Freie element-
i Schule in S-Vaihingen 18 Stunden
Grundschule S-Weilimdorf 2 Klasse
- 20 Stunden
1 Klasse - 18 Stunden in der Woche
Stundenlohn 28 Euro für S.päd./
Therapeut mit Erfahrung
Arbeitszeit: Mo 8:30-13:30 (5h),
Mi 8:30-12:30 (4h)
Do 8:30-13:30 (5h)Fr 8:30-12:30 (4h)
2 Klasse Mo-Freitag von 7:45 - 13:00
Praxis Neuffer ADHS/Autismus
- Stuttgart

Bewerbung/ Anfragen
nur mit Mail+Lebenslauf an:
k.neuffer@praxis-neuffer.de
☎ 01624245877

2. Standbein für Steuerfachleute!
Tel. (09632) 9 22 91 20 Mo-Fr 8-18 Uhr
www.steuerverbund.de/standbein

Suche Putzhilfe in Vaihingen.
☎ 0711/734982

Aushilfen

Suche Mitarbeiter, Mini-Job , in der
Sicherheit, in Bad Cannstatt, auch
Rentner ☎ 0173 7428252

STELLENGESUCHE

**Stellengesuche
allgemein**

**Entrümpelprofis bieten Entsorgung
vom Dach bis zum Keller u. Um-
züge u. mehr. Tel. 0157-3570 1013**

Erf. Malermeister u. Fliesenleger
bietet Komplettrenov., malen, lackie-
ren, verputzen, Fassaden, Böden aller
Art u. mehr. Tel. (01 78) 8 37 89 85

Erf. Gärtner, Gestalt. ,Pflge, Teiche,
Terrassen, Wege, Roll/Rasen, Pflaster-
arb., Stellplätze, Baggerarb., Zäune,
Mauern u. m. Tel. (01 78) 8 74 13 71

Bodenleger-Vinyl, Parkett, Laminat,
Malararbeiten, sucht Nebenbeschäfti-
gung, Tel: 015167014367

Gärtner sucht Nebenbeschäftigung,
Heckenrückschnitt, Baumfällungen usw.,
Terrassen, Pflastersteine, Sichtschutz,
Zäune, Balkone, etc. ☎ 0152 - 11407049

Gärtner mit Erfahrung, Hecken
schneiden, Baum schneiden, Garten-
pflegen und Platten legen.
☎ 0172 88 11 862

Allerlei Gartenarbeit: Gartenpflege
Heckenpflege und Baumpflege, Pflas-
tersteine und Natursteine verlegen.
Tel. 0173 / 2964106 (Nebenjob)

Gärtner sucht Gartenarbeit aller Art.
(Nebenjob) Tel. 0152/04627558

Gärtner sucht Nebenbeschäftigung.
Hecken schneiden, Baumpflege,
Rasen mähen, allgemeine Gartenar-
beiten rund ums Haus. Gebäudereini-
gung, Haushaltsreinigung. Zuverlässig,
flexibel. Bei Interesse einfach
anrufen oder per WhatsApp schreiben.
☎ **0176 - 23746206 - Armin**

**Maler, Schimmelbehandlung sucht
Nebenjob.** Hat Erfahrung in Woh-
nungrenovierung. ☎ 015310203286

Medizinische Berufe

Seniorenbetreuerin mit Erfahrung,
Pkw und Führerschein, sucht Stelle
stunden-, tagesweise oder nach
Vereinbarung, bin flexibel.
☎ **0151 - 176 09 542**

Pflegerin sucht nur private Stelle.
Erfahrung mit Demenz-Patienten, Mo-
torik, Beschäftigungstherapie. Sehr
gute Zeugnisse. ☎ 0176/62925452

Handwerker

Erfahrener Maurer, Gipser, Maler,
Fliesen- u. Bodenleger u. Abbruch
su. Nebenbesch. ☎ 0711 / 9354296

Gärtner sucht Nebenjob.
☎ 0176 - 25 24 74 88

**Fließiger Mann sucht Arbeit im Tro-
ckenbau/Renovierung. Nebenbe-
schäftigung. Tel. 0162 2546612**

Maler / Lackierer / Bodenleger
Fliesenleger / Trockenbauer sucht
Nebenjob ☎ 0177 / 4944154

Malararbeiten nur kurzfristige Anfra-
gen möglich. ☎ 0157-39510582

Übernehme Malerarbeiten aller Art
und streiche kpl. Whg. kurzfristig, nur
Anrufe ☎ 0151/20503311

Impressum

Verlag: Stuttgarter Wochenblatt GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart
Postfach 10 44 61, 70039 Stuttgart
Geschäftsführer: Lars Barnstorf,
Herbert Dachs

Verantwortlich für die Redaktion:
Reimund Abel
Südwest Media Network GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart
Telefon 0711 7205-0
E-Mail: wochenblatt@swm-network.de

Verantwortlich für Anzeigen und Beilagen:
Lars Barnstorf
Südwest Media Network GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart
Telefon 0711 7205-0

Der schnelle Weg zu uns:
Telefon 0711 7205-6158
Fax 0711 7205-1666
E-Mail: anzeigen-stw@swm-network.de

Es gilt die Anzeigenliste Nr. 75 vom 1.1.2026.

Verteilung: MMD Verteildienst GmbH &
Co. KG, Telefon 0711 7205-5440
E-Mail: qualitytaet@mmd-verteildienst.de

Druck: MHS Print GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart

BVDA
Bundesverband kostenloser
Wochenzeitungen

Mitglied im Bundesverband kostenloser
Wochenzeitungen e.V.

**Stuttgarter
WOCHENBLATT**
www.stuttgarter-wochenblatt.de

Wir verwenden Recyclingpapier und sind
nach DIN EN ISO 14001:2005 zertifiziert.

Immobilien allgemein

Stuttgart - Bad Cannstatt



Kommen Sie vorbei - wir beraten Sie
gern: Teinacher Str. 3, Bad Cannstatt,
Sa-So 10.00 - 11.45 Uhr Projektleiterin:
B. Lohmann-Eitel, 0163 5 80 23 92,
lohmann-eitel@layher-wohnbau.de

Wohnbau Layher GmbH & Co. KG
Riedstraße 1
74354 Besigheim
Tel. 07143 - 8055 0
info@layher-wohnbau.de
www.layher-wohnbau.de

Freundlich und kompetent



Sichern Sie sich jetzt:
* den bestmöglichen Preis
* eine sichere und schnelle Abwicklung
* eine kostenfreie Werteneinschätzung
Rufen Sie gleich an!

gut Immobilien GmbH
Große Falterstraße 101
70597 Stuttgart
Tel +49 711 72209030
Fax +49 711 72209031
info@gutimmo.de
www.gutimmo.de

HÄUSER VERKÄUFE

Stuttgart: Wohnen in TOP Lage



Offene Bes. Sa. 08.08. von 12-13 Uhr:
Josef-Waibel-Weg (Baul. re. von Nr. 12). Hochwertiges EFH, 8 Zi., 191 m²
Wfl., 368 m² Grdst., GEG2024/LWWP/A+.
Schlüsselfertig: € 1.270.000,-
gut Immobilien GmbH, 071172209030

Online-ID: GXBP9D

Weissach: Rohbaubesichtigung



In herrlicher Randlage: Sa. 08.08. von
10-11 Uhr: **Adr: Friedhofstr. 45. Große,
sonnige DHH.** 6 Zi., 164 m² Wfl., 223
m² Grdst., GEG 2024/LWWP/A+.
Schlüsselfertig: € 789.500,-
gut Immobilien GmbH, 071172209030

Online-ID: GXBP9C

ABKÜRZUNGEN IMMOBILIEN

a	= Ar (100m²)	KP	= Kaufpreis
Bj.	= Baujahr	NB	= Neubau
bzb.	= beziehb	NK	= Nebenkosten
DG	= Dachgeschoss	n. V.	= nach Vereinbarung
DHH	= Doppelhaushälfte	Nfl.	= Nutzfläche
Du.	= Dusche	OG	= Obergeschoss
EBK	= Einbauküche	REH	= Reiheneckhaus
EFH	= Einfamilienhaus	RMH	= Reihennittelhaus
EG	= Erdgeschoss	Stpl.	= Stellplatz
ELW	= Einliegerwohnung	TG	= Tiefgarage
ETW	= Eigentumswohnung	TG-Stpl.	= Tiefgaragenstellplatz
FH/FHS	= Familienhaus	UG	= Untergeschoss
FP	= Festpreis	VB/VHB	= Verhandlungsbasis
Grd.	= Grundstück	VK/VKP	= Verkaufspreis
Grg.	= Garage	WE	= Wohneinheit
HMS	= Hausmeisterservice	Wfl.	= Wohnfläche
HV	= Hausverwaltung	ZH	= Zentralheizung
HHL	= Halbhöhenlage	ZW	= Zimmer-Wohnung

Gebäudenergiegesetz (GEG 2020)
Mögliche Abkürzungen der Pflichtangaben für den
Immobilien- und Mietmarkt

Art des Energieausweises
BA = Energiebedarfsausweis
VA = Energieverbrauchsausweis

**Energiebedarfs- oder
Energieverbrauchswerte**
in kWh/(m² a), z. B. 72 kWh/(m² a)

Energieträger der Heizung/HZG
BHKW = Blockheizkraftwerk
Gas = Erdgas
EGL = Erdgas leicht
EGS = Erdgas schwer
EW = Erdwärme
EE = Erneuerbare Energieträger
FW = Fernwärme
FWD = Fernwärme Dampf
FS = Flüssiggas
Öl = Heizöl
Holz = Holz
HSchn. = Holz Hackschnitzel

Ko = Kohle
LWP = Luftwärmepumpe
NW = Nahwärme
Pellet = Pelletheizung
Solar = Solarheizung
S = Strom
WL = Wärmelieferung
Elek. Boil. = Warmwasser über
Elektroboiler

**Weitere Abkürzungen zum
Energieausweis**
Bj. = Baujahr
A+ bis H = Energieeffizienzklasse
EB-W = Endenergiebedarf für
Wärme
EV-W = Endenergieverbrauch für
Wärme
EB-S = Endenergiebedarf für Strom
EV-S = Endenergieverbrauch für
Strom

Alle Angaben ohne Anspruch auf juristische Gewähr und Vollständigkeit.
www.stuttgarter-wochenblatt.de

HÄUSER VERKÄUFE

Hildrizhausen: Wohnen in TOP Lage



Offene Bes. So. 09.08. von 10-11 Uhr:
Adr: Panoramastr. 21 (Baul. re. von Nr. 19). Attraktive DHH mit 7 Zi., 160 m²
Wfl., 245 m² Grdst., GEG 2024/LWWP/A+.
Schlüsselfertig: € 856.964,-
gut Immobilien GmbH, 0711 72209030

Online-ID: GZZVHL

Gärtringen: Rohbau besichtigen



**Wohnen auf 2 Ebenen und viel Platz
für die Familie. Stilvolle DHH.** 6 Zimmer,
146 m² Wfl., 237 m² Grdst.,
Garage mgl., GEG2024/LWWP/A+.
Schlüsselfertig: € 798.000,-
gut Immobilien GmbH, 071172209031

Online-ID: GXBP8S

Bonlanden: Herrliche Sonnenlage



**Moderne DHH: Perfekt für die junge
Familie. Noch 1 Haus frei.** 6 Zimmer,
150 m² Wohnfläche, 200 m²
Grundstück, GEG2024/LWWP/A+.
Schlüsselfertig: € 786.234,-
gut Immobilien GmbH, 0711 72209030

Online-ID: GXBP8W

MFH Überlingen, 1963, 634 m²,
Wfl. 240 m², 1 Minute zum See, o.
Prov, keine Makler, VP 950.000 Euro
☎ flexiblesolutions@web.de

GRUNDSTÜCKE VERKÄUFE



2 Baugrundstücke zusammen-
hängend 1A-Lage in Oberstdorf
inkl. Planung und Bebauung zu
verkaufen. 2 x je 1.300 m² Grd in
leichter Hanglage, Süd-West
Ausrichtung Alpenpanorama
unter ZZ209384 an SWMN GmbH,
Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart
oder chiffr@swm-network.de. unter
ZZ209384 an SWMN GmbH,
Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart
oder chiffr@swm-network.de

Online-ID: 7023261

**Schnäppchenjäger
aufgepasst:**
Hier gibt's die
besten Angebote.

www.stuttgarter-wochenblatt.de

IMMOBILIEN- GESUCHE

ETW KAUFGESUCHE

2-Zi.-Wohnung

Suche kleine Whg. zum Kauf
☎ 01751654026
☎ michel1920@gmx.de

HÄUSER KAUFGESUCHE

1-2-Familienhäuser

**Informatiker sucht schönes Haus
zum Kauf.** Tel. 0177-1478911

VERMIETUNGEN

Besigheim - Luise Höfe



Mieten Sie Ihre Traumwohnung in
Besigheim - der schönsten Weinstadt
Deutschlands. Wir beraten Sie gern:
Frau Wyrich T. 07143 - 8055 49
vermietung@layher-wohnung.de

Wohnbau Layher GmbH & Co. KG
Riedstraße 1
74354 Besigheim
Tel. 07143 - 8055 0
www.layher-wohnbau.de/
besigheim-luisenhoefe

Möblierter Wohnraum

WG Zimmer möbl., S-Ost, WM 480,-
☎ 015213066953

Zimmer

2-Zi.-Wohnung

2 Zi-Whg., S-Ost, 53 m², frei
ab 01.09.26, EBK, teilmöbl., KM 950 €
+ NK 100 € + 2 MM KT.
☎ otgar@wagenblast.de

3-Zi.-Wohnung

Stuttgart-Sonnenberg, DG, 66m²
Balkon, ruhige, bevorz.Lage, 5Min.
z. Stadtbahn, KM €1.135,- + TG +
NK + KT. Mail: ubr-v@gmx.de

Online-ID: 7024058

MIETGESUCHE

Freie 3-Zi.-Whg, 74 m² Botnang-Süd,
renovierungsbedarf, Höhenlage,
2 Balkone, Bj. 60, „P“ VB € 250.000,-
☎ unter ZZ209654 an SWMN GmbH,
Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart
oder chiffr@swm-network.de

Familie sucht Wohnung ab 4 Zi. mit
BLK/Ter. in Stgt & Umg. Festes EK,
NR, keine Tiere. Tel: 0162 4500 377

**Angehender Masterstudent (Agrarwissenschaften, 26J.)
sucht Wohnung (ZKB),
WM: 500€, NR
Mail: ju.klr@gmx.de
Tel: 01786847533**

Online-ID: 4002820

**Angenehmer Mieter sucht
Wohnung**

29-jähriger Ingenieur, unbefristet
bei der Robert Bosch GmbH be-
schäftigt, sucht ab 01.11. eine
1-2-Zimmer-Wohnung (mind. 40
m²) in Stuttgart-Mitte, -Ost, -Süd
oder -West. Maximale Warmmie-
te 1.200 € c. Sicherer Einkommen,
langfristiges Mietinteresse.
Keine Kinder, Nichtraucher, keine
Haustiere.

Tel. 0176 78938697
Mail: raphael_mueller@gmx.de

Online-ID: 7024074

Hier passiert's: **Im Wochenblatt.**

www.stuttgarter-wochenblatt.de

Herbstreisen



Saisonabschlussfahrt Slowenien	28.10. - 01.11.26	ab 910,-
Herbstgenuss in Südtirol	29.10. - 01.11.26	ab 611,-
Premiumreise Lago Maggiore	29.10. - 02.11.26	ab 914,-
Blumenriviera	30.10. - 04.11.26	ab 903,-
KulturGenuss Das Phantom der Oper	20.11. - 21.11.26	ab 559,-
Premiumreise Sizilien - Mythos im Mittelmeer	03.11. - 14.11.26	ab 2181,-
Hüttengaudi im Kleinwalsertal	05.11. - 08.11.26	ab 657,-
Kataloniens Vielfalt mit Barcelona	05.11. - 13.11.26	ab 1895,-

Adventsreisen



© Klaus Landry

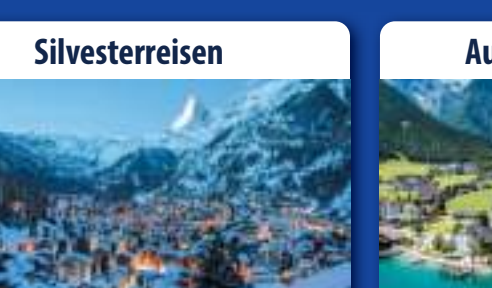
Premiumreise KulturGenuss Advent in Speyer	
Inklusive: Fahrt im 5* Premium Bus; 2 x Ü/FR im 4-Sterne-Hotel Löwengarten Speyer; 1 x Eintrittskarte Adventskonzert im Dom zu Speyer u.w.m.	
3 Tage 04.12.2026 - 06.12.2026	ab 745,- p.P.
SchwabenPreis Dresden	25.11. - 27.11.26 ab 459,-
Premiumreise Advent im Berchtesgaden & Salzburg	26.11. - 29.11.26 ab 925,-
SchwabenPreis Thüringen	01.12. - 04.12.26 ab 599,-
SchwabenPreis Kaiserslautern	02.12. - 04.12.26 ab 499,-
Advent in Straßburg	09.12. - 10.12.26 ab 479,-
SchwabenPreis Prag	13.12. - 16.12.26 ab 599,-

Weihnachtsreisen



Südtiroler Bergweihnacht	22.12. - 26.12.26	ab 1099,-
Weihnachtlicher Achensee	22.12. - 27.12.26	ab 1395,-
Kur-Weihnacht in Bad Gögging	22.12. - 27.12.26	ab 899,-
Weihnachten im Bayerischen Wald	22.12. - 27.12.26	ab 925,-
Premiumreise Weihnachten im Wienerwald	23.12. - 27.12.26	ab 1499,-
Weihnachtsglanz im Fichtelgebirge	23.12. - 27.12.26	ab 1099,-
Festtage in den Tiroler Alpen	23.12. - 27.12.26	ab 1185,-
Weihnachten in Kärnten	23.12. - 27.12.26	ab 1325,-
Premiumreise Weihnachten im Land der Sorben	23.12. - 27.12.26	ab 1295,-

Silvesterreisen



Silvester in den Schweizer Alpen	29.12. - 02.01.27	ab 1895,-
Unbekanntes Ziel, magische Nacht!	30.12. - 01.01.27	ab 699,-
Silvester in Weimar	30.12. - 02.01.27	ab 1395,-
KulturGenuss Leipzig	30.12. - 02.01.27	ab 1095,-
Premiumreise KulturGenuss Berlin	30.12. - 02.01.27	ab 1195,-
Silvester im Kamptal & der Wachau	30.12. - 03.01.27	ab 1195,-
Premiumreise Silvester an der Riviera dei Fiori	30.12. - 03.01.27	ab 1495,-
Silvesterkreuzfahrt Bodensee	31.12. - 01.01.27	ab 595,-

Auf ins Jubiläumsjahr



Premiumreise Ostern am Achensee	
Inklusive: Fahrt im 5* Premium Bus; 4 x Ü/HP im 4-Sterne-Hotel Achenalcherhof; Ausflug nach Innsbruck & Rattenberg, Bad Tölz & den Tegernsee u.w.m.	
5 Tage 25.03.2027 - 29.03.2027	ab 1195,- p.P.
Grünkohl im Alten Land	30.01. - 02.02.27 ab 825,-
JubiläumsPreis Pfalz	13.02. - 14.02.27 ab 444,-
Premiumreise Im Nordtalexpress & Polarlzug	04.03. - 15.03.27 ab 3995,-
Premiumreise JubiläumsPreis Italien	14.03. - 21.03.27 ab 1666,-
Premiumreise Provence	22.03. - 29.03.27 ab 2950,-
nicko cruises Rhein Melodie	11.04. - 16.04.27 ab 1099,-

Preise in EUR p.P. im DZ. * Bei unseren Premiumreisen genießen Sie unsere neuen 5* Premium Busse mit mind. 90cm Sitzabstand, Sektempfang und Reiseführer pro Zimmer!
Jetzt online buchen und sofort bestätigt! www.ssbreisen.de oder QR-Code scannen. Katalog auch online bestellbar!

Buchung und Beratung: 0711 - 7885 205 www.ssbreisen.de oder in Ihrem Reisebüro

SSB Reisen GmbH • Holdermannstr. 48 • 70567 Stuttgart • Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10.00 - 18.00 Uhr • Samstag 9.00 - 13.00 Uhr



MIETGESUCHE

KAUFGESUCHE

UNTERRICHT



Junges Paar, berufstätig, freundlich, ruhig, sauber und zuverlässig sucht 2,5 bis 3,5 Zi. Whg., zum 01.09.26 Kaltmiete max. 1.050 € im Raum Stuttgart und Umgebung. ☎ 017628148188

Online-ID: 7024027



Junges Paar sucht Wohnung in Stuttgart. Nach 6 Jahren Beziehung möchten wir endlich in unser erstes gemeinsames Zuhause ziehen. Wir sind Emi (22) und David (23) und freuen uns über jede Nachricht! ☎ 015234540816

Online-ID: 7024046



Pädagogin sucht 2-3-Zimmerwohnung ab 40m² in Plönnigen/Umkreis, WM bis 850€. Gerne EBK, Garten oder EG. Nichtraucherin, haustierfrei. Kontakt: C.Kimmich@gmx.de/ 0176 30011297

Online-ID: 7024038

Barankauf Gold + Schmuck
z. B. Zahngold (auch mit Zähnen), Silber, Ringe, Uhren, Münzen, Medaillen, Besteck. Alles auch beschädigt. Sofort Bargeld. Briefmarken, Münzen, Banknoten, Orden. Aichele + Schade, T. 07 11 / 24 46 34 Stgt., Charlottenstr. 42, Ecke Alexanderstraße

Kaufe Fotoapparate, Ferngläser, Briefmarken, Münzen, Uhren, Tel. 0162-4163361.

Suche Gobelin-Tischwäsche, Tel. 0177-3823257.

Achtung liebe Leser!
Suche Porzellan, Zinn, Uhren, Tafelsilber, Bernstein, Möbel, Münzen, Antikes u. Militaria, Abendgarderobe, Lederbekleidung u. Pelze, Herr Freiwald. ☎ 0711-21958619 o. 0157-92313492 www.freiwald-antiquitäten.de

Kaufe Kleidung - Bücher von A-Z, Puppen, Porzellan, Sammelalben, Näh-/Schreibmaschinen, Münzen, Uhren, Mode-Schmuck. Von privat. Tel. 0163-2046952

Achtung, seriöser Ankauf von Pelzen, Handtaschen, Zinn, Schreibmaschinen, Zinn, Möbeln, Schallplatten, Büchern, Damenbekleidung - Trachten, Schmuck, Münzen, Porzellan, Bleikristall, Teppichen, Römergläsern, Silberbesteck, Tischdecken. **Tel. 01783957399, Frau Klimt**

Hallo Bierfreund - suche Bierkrug/Humpen zur Erweiterung meiner Sammlung. Tel. 0163-2687380

500,- Euro zahlt Sammler für alte Reklame-/Emailschilder ☎ 0711/6405870

Alte Märklin-Eisenbahn, altes Spielzeug dringend von Sammler zu Spitzenpreisen gesucht. Tel. 0711/9561221

BARANKAUF alles vom 1. und 2. Weltkrieg ☎ 0711 / 6405870

Suche alte Küchenbuffets, Kleiderschränke, Sekretäre, Kommoden, Schreibtische, Vorkriegsradios, Bücher, Schmuck, Ölgemäde, Spielzeug, Uhren, Stühle sowie alte Reklame-Emailleschilder. Telefon 07 11 / 6 40 58 70

Suche Märklin H0 Tel. 0711/812938 www.ulil-shop.de

NACHHILFE in den Sommerferien Deutsch & Englisch | Grundschule bis Abi Stoff aufholen, Lücken schließen, entspannt ins neue Schuljahr starten – ich komme zu euch nach Hause. Junge Lehrerin aus Ruit | Termine flexibel. ☎ 01515774519

Steuerliche ARGE Stuttgart West Am 13.08.2026 veranstalten wir einen Vortrag zu steuerlichen Sonderthemen. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter ☎ 0711/6155920.

ZU VERSCHENKEN
Verschenke mehrere Dutzend Bücher zur württembergischen Kirchengeschichte ab 1540, abzuholen in Bad Cannstatt ☎ 0151 11136868

Handwerkliche Dienstleistungen

Fliesenleger sucht Arbeit, Laminat verlegen und Malerarbeiten, Nebenbeschäftigung. ☎ 0711 / 34159824

Helfende Hände gesucht? Ich übernehme kleine Arbeiten vor Ort - zuverlässig, schnell und zu fairen Preisen. Kontakt: hof-and-haus@gmx.net

Sichere **Baumfällung** In jeder Lage und Größe •Klettertechnik•
! Alle **Garten** - Arbeiten !
Neu- / Umgestaltung, Baum- Gehölz- u. Heckenrückschnitt, etc!!
- J. Kälberer staatl. gepr. Forstwirt -
Alles Festpreisle!
Kostenl. Besichtigung u. Beratung
Stgt., Tel. 0711 / 69 82 41

Gartenarbeiten

Gärtner übernimmt jegliche Gartenarbeiten, Bäume schneiden und fällen, inkl. Transport. **Tel. 07 11-121681 19**

Erfahrener Gärtner sucht Gartenarbeit, Bäume o. Hecken schneiden u.v.m. m. Transport. Tel.0172-8658504

HOME & GARDEN

DAS ORIGINAL

13. – 16.08.

SCHLOSS SOLITUDE STUTTGART

DO. – SA. 10 – 18 UHR,
SO. 11 – 18 UHR

www.homeandgardenoriginal.de



Entrümpelungen/ Umzüge

Haushaltsauflösungen Hunsicker
Entrümpelungen • Entsorgungen
Ankauf von Nachlässen und Antiquitäten
☎ 0711 6071832 oder 0176 80771094
www.hunsicker.eu

Bekanntschaffen

Er, 60 +, schlank, fit, gebunden, verneigt leidenschaftliche Berührungen, Haut auf Haut, sucht passende Sie für schöne fantasievolle Stunden zu zweit !! Diskretion gegeben u. erwünscht. SMS o. WhatsApp an 0152 087 40 136

60+ Singletreff am 15.8.26 19.00 Uhr in S-Möhringen ☎ 0151- 222 55 286

Freundeskreis

Suche niveauvolle Bekanntschaft für Reisen, Tanzen und gut Essen gehen von 70-75 J., Bitte mit Bild. ☎ unter ZZ209653 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffrage@swm-network.de

Er sucht Sie

Attr. Einzelgänger (64) su. attr./sinnl. Frau für gutes Leben, zus. viel unterwegs sein/Reisen. WA 0160-2940518

ER, 63, 186, sportlich und schlank sucht SIE (ca. 53 bis 73) für gemeinsame Freizeitaktivitäten und gerne auch mehr. ☎ marvelous2025@outlook.de

KONTAKTE

Frau 60 J., NR sucht Möglichkeit als Reisebegleitung für privat. Nur Personen speziell für Reisen bis 70 J. ☎ 01512-4435445



Weil deine Stadt alles hat.

Urlaub am Meer – in Stuttgart!

Endlich Urlaub: Die Urlaubsins-tallation Stuttgart am Meer des StadtPalais – Museum für Stuttgart lädt noch bis zum 13. September dazu ein, den urbanen Sommerurlaub im Museums-garten zu verbringen.

Von Christian Günther

S-MITTE. Stuttgart am Meer – was für eine schöne Utopie, die nun wieder während der Sommerferien vor der Treppe des Stadt-Palais kurze Realität wird. Am Stadtpalais wurde die größte Wasserinstallation in der Geschichte des Festivals aufgebaut.

Die Freitreppe und der Vorplatz des StadtPalais verwandeln sich bis zum 13. September in eine mediterrane Bucht, umgeben von Felsen und nur über die Freitreppe zugänglich. Es ist eine Einladung zum Baden, Sonne tanken, Planschen und Entspannen „am Meer“, einem Wasserbecken von knapp 38 Metern Länge.

Wie jedes Jahr gibt es dazu ein vielfältiges Programm mit Sommermarkt, Workshops und Kulturveranstaltungen. Ein Ort der Begegnung und Sinneserfahrung, und eine Erfahrung, die eine erfrischende Perspektive auf den urbanen Raum ermöglicht. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Dem Prinzip der Nachhaltigkeit folgend, verwandelt das Büro Umschichten Bauelemente vorheriger StadtPalais-Festivals in eine künstlerische Außeninstallation. In Gestalt einer urbanen Düne entsteht so ein Entspannungsraum für einen Tag am Stuttgarter Meer.

„Corona hat unsere Sinne für das, was uns umgibt, geschärft. Nach einer Phase des Sich-Zurückziehens nehmen viele Natur, Umwelt und Stadtraum intensiver wahr als sonst. Und genau um dieses Stuttgart-Feeling geht es beim Festival Stuttgart am Meer. Die Sonderedition reflektiert auch in diesem Jahr die Frage, wie wir in Zukunft zusammenleben wollen, und ist damit thematisch wohl so aktuell wie nie zuvor. Aber auch atmosphärisch düstert es viele von uns nach einer kleinen Auszeit, die in Stuttgart am Meer zu finden ist“, so Erster Bürgermeister Dr. Fabian Mayer.

Ob entspannt alleine, mit Freunden oder Familie, es wird eine besondere Urlaubserfahrung. Die Besucher tauchen ab aus der schwülen Kesselmetropole und hinein in die Kulisse von Stuttgart am Meer.



Das Sommerfestival Stuttgart am Meer verwandelt die Freitreppe und den Vorplatz des Stadt-Palais für sechs Wochen in eine mediterrane Bucht.

Foto: Facebook

Konzertreihe „Abstandsrauschen“ – live vor den Dünen

Für die musikalische Begleitung sorgt die Veranstaltungsreihe „Abstandsrauschen“, die Stuttgart am Meer und urbane Lebensqualität hörbar macht. Künstlerinnen und Künstler aus Stuttgart vertonen die künstlerische Installation Stuttgart am Meer auf ihre individuelle Art und Weise. Die Installation selbst sorgt für den nötigen Abstand zwischen allen Beteiligten, sodass dem musikalischen Genuss nichts im Wege steht. Jeden Donnerstag, ab 19.30 Uhr, werden die Gäste urban-kulturell verzaubert.

Bastelshow in den Dünen

Mit der Bastelshow in den Dünen gibt es dieses Jahr bei Stuttgart am Meer eine coronataugliche Variante des Ferienworkshops für Familien.

Mittwochvormittags, von 10 bis 11.30 Uhr, am 19.8., 26.8. und 2.9. sind die vorderen Dünenstücke um die Bühne herum für basteltätige Familien mit Kindern von 6 bis 12

Jahren reserviert. Angeleitet von den Moderatorinnen und Moderatoren des Stadtlabors, wird über ungewöhnliche Wohnorte nachgedacht und ein Modell eines Traumhauses gebaut. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 2 16-2 58 00.

Yoga im Museumsgarten

Yoga. Energie. Zeitgeist. Das YEZ Yoga Festival ist ein Herzensprojekt der Stuttgarter Yogis Anne Holzinger, Susanne Krell und des VfB-Meistertorwarts Timo Hildebrand.

Jeden Dienstag findet um 19 Uhr eine Yogasession im Museumsgarten auf Spendenbasis statt. Es handelt sich um eine Session im Stil des Vinyasa Yoga: mal kraftvoll und schweißtreibend, mal ruhig und entspannend, aber immer mit Stabilität und Leichtigkeit, um wieder in Balance zu kommen. Die Teilnehmerzahl ist limitiert.

Die genauen Anmeldeformalitäten werden auf der Website des StadtPalais bekannt gegeben. Alle gesammelten Gelder werden an eine Organisation zugunsten der Black-

Lives-Matter-Bewegung gespendet.

Outdoor-Ausstellungen

Unter dem Titel „Stadt + Fluss = Lebensqualität“ werden international bereits realisierte städtebauliche Projekte vorgestellt, die es sich zum Ziel gesetzt haben, einen neuen urbanen Zugang zum Element Wasser zu schaffen.

Gemeinsam mit Studierenden des Studiengangs Informationsmanagement der Stuttgarter Hochschule der Medien will die Ausstellung zum Nachdenken anregen, wie in Stuttgart attraktive Lebensräume am Wasser entstehen können.

Ausstellung IBA'27

Die IBA'27 präsentiert sich mit einer Ausstellung mit großformatigen Illustrationen von Max Guthier.

Diese zeigen fiktive urbane Orte, die sich so oder ähnlich in der Stadtregion Stuttgart finden könnten. Fast wie auf Wimmelbildern gibt es Geschichten zu entdecken vom Eindringen des Neuen ins Altbekannte: Bauend nähern sich neue Nachbarn, Rasen verlässt ihm zugewiesene Flächen, Erde streut über den Asphalt, Menschen überwinden Barrieren, um den von Straße und Fabrik eingekerkerten Fluss zu erreichen.

Die Illustrationen setzen den Rahmen für die Themen und Räume, die erste Projekte der IBA'27 exemplarisch bearbeiten und die bei Stuttgart am Meer ebenfalls gezeigt werden.

Der StadtPalais-Podcast – Museum im Ohr, Folge #1 Stuttgart am Meer

Der neue Podcast des StadtPalais – Museum für Stuttgart erweitert das klassische Museumsprogramm um ein niederschwelliges, informatives und unterhaltsames Format. Die Kreativköpfe und erfahrenen Podcast-Macher Kim Hoss und Steffen Geldner sprechen ab sofort einmal im Monat mit Museumsmachern, Szenemenschen, Kulturschaffenden und Experten über Themen, die die Stuttgarterinnen und Stuttgarter mit ihrer Stadt verbinden.

Stuttgart am Meer

Stuttgart am Meer – Kopf über Wasser, künstlerische Installation im Museumsgarten des StadtPalais – Museum für Stuttgart, 1.8. bis 13.9.2026, 110 Minuten Slots für ein Dünenstück Montag bis Sonntag, zwischen 10 und 22 Uhr, Buchung eines Dünenstücks unter www.stadtpalais-stuttgart.de erforderlich.

Wo kann ich in Stuttgart Akkus entsorgen?

In der Energiewende steigt die Zahl der Speicher. Aber wie wird man die Akkus – beispielsweise für Balkonkraftwerke – wieder los? Das sagt die AWS Stuttgart dazu.

STUTTGART. Die Kapazität der stationären Speicher hat sich laut dem Bundesverband Solarwirtschaft in den vergangenen vier Jahren vervielfacht.

Oft werden die Akkus in Kombination mit einer Solaranlage gekauft; teils auch für Balkonkraftwerke und dann entsprechend kleiner. Geht der Akku kaputt, wie wird man ihn dann wieder los?

In diesem Bereich haben sich vor Kurzem ein paar Dinge geändert. Seit Anfang 2026 sammeln und entsorgen nur noch sogenannte Organisationen für Herstellerverantwortung größere Altbatterien.

Wie unklar die Lage für den Endverbraucher sein kann, zeigte ein Fall aus Aichtal (Kreis Esslingen). Hier hatte ein Mann längere Zeit Probleme, seinen mit sechs Kilowattstunden recht kleinen Speicher regelkonform abzugeben.

Das sagt die Abfallwirtschaft Stuttgart

Auch die Abfallwirtschaft Stuttgart (AWS) schätzt die Situation als unübersichtlich ein. „In der Praxis zeigt sich, dass die Rückgabewege für Privatpersonen derzeit nicht immer eindeutig oder niedrigschwellig ausgestaltet sind“, sagt Barbara Beck, eine AWS-Sprecherin.

„Hier besteht weiterhin Handlungsbedarf, um klare und sichere Lösungen für Bürgerinnen und Bürger zu gewährleisten.“

Ein Selbsttransport vor allem großer Akkus sei nicht vorgesehen, so Beck. Sie gelten als Gefahrgut. Man solle sich an den Hersteller wenden, an den Installateur oder an einen zertifizierten Entsorgungsfachbetrieb.

Matthias Bauer von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg findet, das neue System der Batterierückgabe habe sich noch nicht ausreichend eingespielt. „Wir vermischen hier entsprechende Aufklärung durch die Bundesregierung und ihre Oberbehörden.“ Vom Grundsatz her sei der Ansatz aber gut: „Die neue Verordnung sieht eine flächendeckende Sammelinfrastruktur vor, die Verbrauchern eine einfache und kostenlose Rückgabe von Batterien aller Art ermöglichen soll.“

js